

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 25

PDF erstellt am: **09.07.2024**

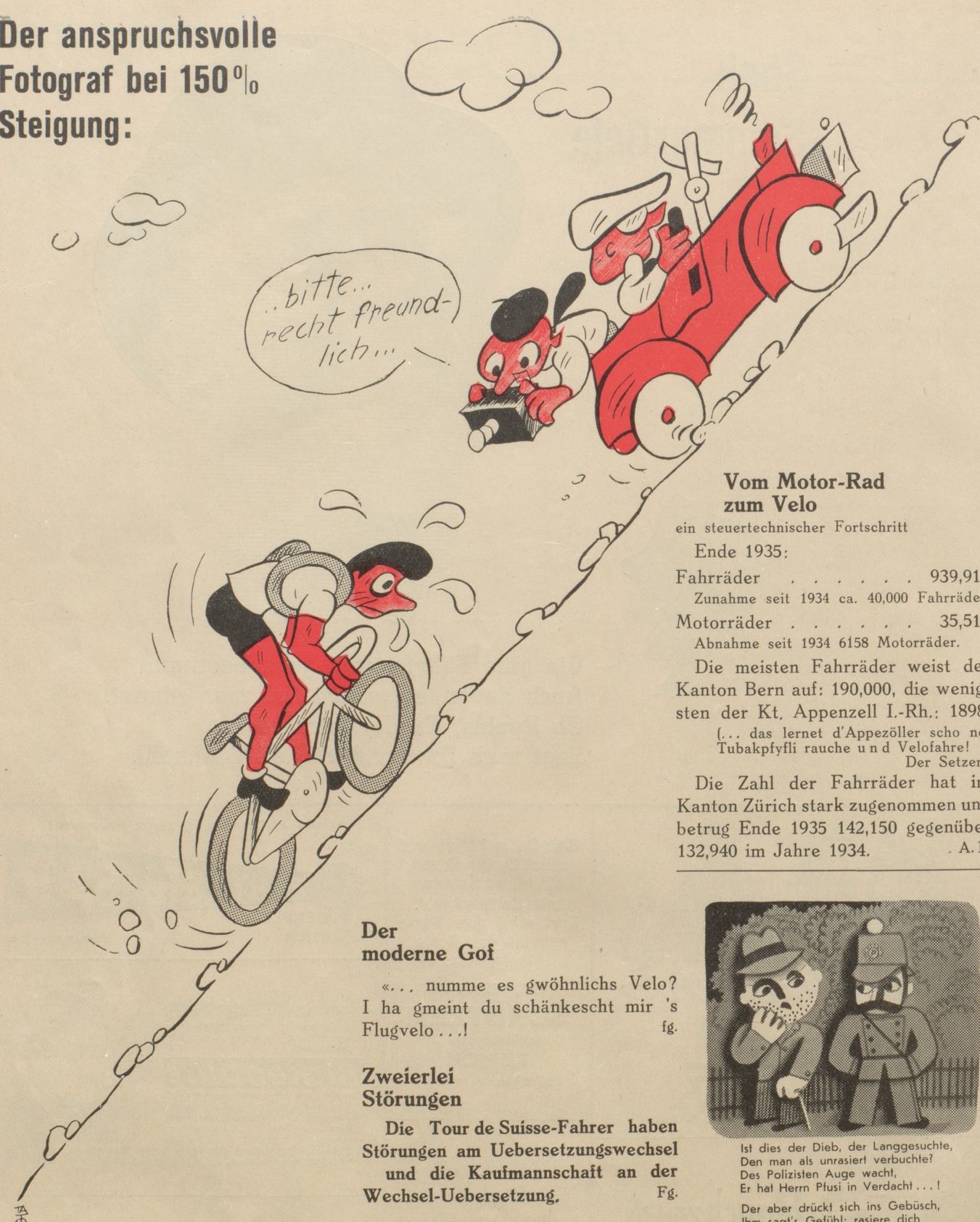
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der anspruchsvolle Fotograf bei 150% Steigung:



Vom Motor-Rad zum Velo

ein steuertechnischer Fortschritt

Ende 1935:

Fahrräder 939,919

Zunahme seit 1934 ca. 40,000 Fahrräder.

Motorräder 35,517

Abnahme seit 1934 6158 Motorräder.

Die meisten Fahrräder weist der Kanton Bern auf: 190,000, die wenigsten der Kt. Appenzell I.-Rh.: 1898.

(... das lernet d'Appenzöller scho no: Tubakpfyli rauche und Velofahre!

Der Setzer.)

Die Zahl der Fahrräder hat im Kanton Zürich stark zugenommen und betrug Ende 1935 142,150 gegenüber 132,940 im Jahre 1934. A. F.

Der moderne Gof

«... numme es gwöhnlichs Velo?
I ha gmeint du schänkescht mir 's
Flugvelo...!» fg.

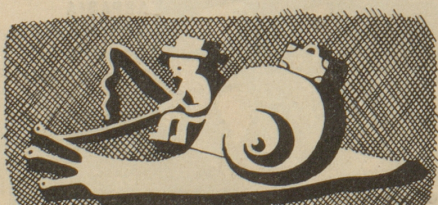
Zweierlei Störungen

Die Tour de Suisse-Fahrer haben
Störungen am Uebersetzungswechsel
und die Kaufmannschaft an der
Wechsel-Uebersetzung. Fg.



Ist dies der Dieb, der Langgesuchte,
Den man als unrasiert verbuchte?
Des Polizisten Auge wacht,
Er hat Herrn Plusi in Verdacht...!

Der aber drückt sich ins Gebüsch,
Ihm sagl's Gefühl: rasiere dich
Sofort! mit einer Chéron-Crème.
Nie ist Verdacht sehr angenehm!



Wenn ich uf Bern fahre, gang ich
is Wiener Café.....

**CHAMPAGNE STRUB
SPORTSMAN**

CHÉRON
Rasiercrème

Gewöhnliche Tube Fr. 1.25, Riesentube Fr. 2.—
Überall erhältlich.
Ein kostenloses Muster senden Ihnen die
ETABLISSEMENTS JEF, GENÈVE
SCHWEIZER
FABRIKAT

11 chemin des Mines